

Kurzinfos für interessierte Betriebe

Vielen Dank für Ihr Interesse an einer Zertifizierung nach FAIR'N GREEN. Nachfolgenden finden Sie die wichtigsten Informationen zu unserem Nachhaltigkeitssystem sowie zum Ablauf der Zertifizierung.



Das System FAIR'N GREEN

Anhand dieser Kategorien wird die Nachhaltigkeit des Unternehmens bewertet:

Betriebsführung	Umwelt	Gesellschaft	Wertschöpfungskette
Wirtschaftsplan	Ökobilanz	Unternehmenswerte	Beschaffung
Wirtschaftliche Situation	Energieeinsatz	Ganzjährig Beschäftigte	Boden & Nährstoffe
Kennzahlen	Treibhausgasanalyse	Saisonal Beschäftigte	Pflanzenschutz & Nützlinge
Investitionen & Innovationen	Wassereinsatz	Aus- und Weiterbildung	Biodiversität
Betriebsabläufe	Ressourcenschutz	Gesellschaftliches Umfeld	Kellerwirtschaft
Digitalisierung	Recycling & Abfallvermeidung	Soziale Verantwortung	Qualitätsmanagement
Kommunikation & Marketing	Gebäude und Bauen	Kulturelles Engagement	Absatz & Transport

Zu jeder Kategorie zählen diverse Fragen und Themen, die im Rahmen der Zertifizierung bewertet und mit Ihnen besprochen werden.

Wir arbeiten mit dem **Prinzip der starken Nachhaltigkeit**, wonach in allen Bereichen Mindestanforderungen zu erfüllen sind!

Die FAIR'N GREEN-Zertifizierung ist mit der Bio-Zertifizierung oder CO₂-Neutralität kombinierbar!

Ablauf der Zertifizierung:



Durchschnittliche Dauer des Zertifizierungsprozesses je nach Datenverfügbarkeit zwischen 8-12 Wochen.

Mindestanforderungen für Unternehmen

Welche Anforderungen müssen Sie mindestens erfüllen, um zertifiziert werden zu können?

Inhaltliche Mindestanforderungen:

- Erhebung und Bewertung betriebswirtschaftlicher Kennzahlen
- Regelmäßige Investitionen in allen relevanten Bereichen des Betriebs
- Geordnete Arbeitsverhältnisse mit allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Nährstoffversorgung durch Einsaaten oder organische Düngemittel
- Einsatz der Verwirrmethode gegen den Traubenwickler
- Mechanische Unkrautbekämpfung in gut mechanisierbaren Weinbergen

Generelle Mindestanforderungen:

- Sie müssen jeweils 40 % der Punkte in den vier Hauptkategorien Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft und Wertschöpfungskette sowie
- mindestens 50 % der Gesamtpunkte im Erstaudit erreichen, um zertifiziert werden zu können.
- Durchschnittliche jährliche Verbesserung um 3 % der Punkte.
- Innerhalb von fünf Jahren sollte jedes Mitglied über 80 % der Punkte erzielen.
- Es muss jährlich eine Ökobilanz erstellt werden. Die dafür notwendigen Informationen müssen vorliegen.

Kontakt für Rückfragen:

Per E-Mail: team@fairandgreen.com

Oder telefonisch: 0228 763 7851